

Sachgebiet	Sachbearbeiter		
Bebaute Liegenschaften, Orts- und Flurpflege	Herr Schüle		
Beratung	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Bau-, Umwelt-, Verkehrs- und Werkausschuss	09.12.2021	öffentlich	Entscheidung
Betreff			
Anschluss des Gemeinschaftshauses in Geilsheim an ein Nahwärmenetz			

Sachverhalt:

In der letzten Bauausschusssitzung am 21.10.2021 wurde dem Anschluss des Gemeinschaftshauses Geilsheim an ein Nahwärmenetz grundsätzlich zugestimmt. Dennoch sollte gegenüber einer Ölheizung noch eine Vergleichs- und Bedarfsberechnung durchgeführt werden, um eine abschließende Entscheidung treffen zu können. Das Stadtbauamt hat die technischen Daten und Zahlen bereits in der damaligen Sitzung wie folgt vorgetragen:

Nach entsprechenden Recherchen bleibt festzustellen, dass die dortige Ölheizung völlig veraltet ist und daher eine Erneuerung in absehbarer Zeit auf uns zukommen wird. Die Kosten hierfür würden sich auf brutto auf ca. 15.000,00 € belaufen. Weiterhin fallen bei einer Ölheizung jährliche Wartungsarbeiten an: ca. 110,00 -120,00 € p.a. Wartung, 70,00 – 80,00 € p.a. Kesselreinigung und 50,00 - 70,00 € p.a. Kaminkehrer. Aus diesem Grund würde sich ein Nahwärmeanschluss absolut anbieten.

Die Rahmenbedingungen für einen Anschluss wären:

- 8.900,00 Euro Anschlussgebühr
- 30,00 Euro Grundgebühr pro Monat
- 5,9 Cent pro kWh

Alternativ wäre der Einbau einer modernen Öl- oder Gasheizung zu betrachten.

Die alte Ölheizung hat einen durchschnittlichen Verbrauch von ca. 9.000 Litern Öl pro Jahr (Betrachtungszeitraum 2012 bis 2021). Dies ergibt einen Energiebedarf von ca. 90.000 kWh pro Jahr. Beim Einbau eines effizienteren Brennwertgerätes lassen sich bis zu 30% Energiebedarf einsparen, dies ergibt einen rechnerischen zukünftigen Energiebedarf von ca. 63.000 kWh/Jahr (bei einer rechnerischen Einsparung von 20% durch eine effizientere Anlage wären es 72.000 kWh/Jahr).

Bei diesem Energiebedarf spielen die relativ ähnlichen Anschaffungs- und Wartungskosten einer Ölheizung/Gasheizung und bei der Nahwärme nur eine untergeordnete Rolle. Wirtschaftlich ist demnach die Anlage mit den niedrigsten Verbrauchskosten.

Mit Stand Oktober 2021 werden die durchschnittlichen Kosten bei einer Gasheizung mit 6 Ct/kWh, bei einer Ölheizung mit 7,5 Ct/kWh angegeben. Aktuell liegt der Preis für 1 kWh Öl bei 8,25 Cent, im Durchschnitt der letzten 1000 Tage bei 6,257 Cent. (Damit wäre, extrem konservativ gerechnet, bei 63.000 kWh und 6,257Ct/kWh ein Preisvorteil für die Nahwärme von 224,00 €). Die Preisschwankungen der letzten Jahre waren beträchtlich, wie sich die Preise zukünftig entwickeln ist nicht absehbar.

Sofern bei der Nahwärme Geilsheim der Preis pro kWh über eine längere Laufzeit verbindlich zugesichert werden kann, ist der Anschluss des Dorfgemeinschaftshaus wirtschaftlicher.

Vorschlag zum Beschluss:

Der Bauausschuss stimmt dem Anschluss des Dorfgemeinschaftshauses an das Nahwärmenetz Geilsheim zu den angegebenen Konditionen zu.